

Medienmitteilung vom 15. September 2026 – zur freien Verfügung

Der Tag der offenen Tore im Zuger Depot Technikgeschichte hat bewegt

Am Samstag, 12. September 2026, hatte das Zuger Depot Technikgeschichte in Neuheim seine Tore im Rahmen des Europäischen Denkmaltags von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Die zahlreichen Exponate der fünf Trägervereine mussten für einmal einer besonderen Attraktion den Vortritt lassen.

Sie war schon von weitem zu sehen und zu hören – und sie gehörte nicht zum Inventar. Die Rede ist von der Dampflokomotive «Ticino», dem heimlichen Star am Tag der offenen Tore im Zuger Depot Technikgeschichte vom 12. September. Der Verein Industriepfad Lorze, der die Hauptverantwortung für die diesjährige Durchführung trug, hatte die Lokomotive inklusive Gleis extra für den Tag der offenen Tore nach Neuheim bringen lassen. Ein gelungener Schachzug: Die Lokomotive stiess bei Kindern ebenso auf Begeisterung wie bei Erwachsenen, die sich den Traum erfüllen konnten, im Führerstand mitzufahren. «Geschichte erleben!» lautet das Motto des Zuger Depots Technikgeschichte. Besser hätte es nicht umgesetzt werden können. Wer das Kinderbuch «Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer» von Michael Ende kennt, fühlte sich beim Anblick der Lokomotive an «Emma» erinnert, die Dampflokomotive, die mit dem ungleichen Duo viele Abenteuer erlebt hat.

Rundfahrten und Modellfahrzeuge

Die rund 800 Besucherinnen und Besucher am Tag der offenen Tore im Zuger Depot Technikgeschichte erfreuten sich aber auch an vielen anderen Attraktionen. Die Rundfahrten mit einem alten Linienbus der Zugerland Verkehrsbetriebe waren ebenso beliebt. Auf grosses Interesse stiessen auch die technischen Innovationen aus der Zuger Industriegeschichte, die der Verein Industriepfad Lorze in seinem Schaulager ausgestellt hatte. Auf Interesse stiessen wie immer die verschiedenen Fahrzeuge aus dem öffentlichen Verkehr, der Feuerwehr und dem Militär, die nicht nur bestaunt werden durften. Einsteigen ist vielerorts erlaubt. Und davon wurde rege Gebrauch gemacht. Staunende Blicke gab es auch dieses Jahr wieder beim Verein Rigi Truck and Train Meggen, der seine Modellfahrzeuge im Einsatz zeigte.

Geschichte erleben

Die fünf Trägervereine des ZDT – der Verein Industriepfad Lorze, die Militärhistorische Stiftung des Kantons Zug, die Militär-Motorfahrer-Gesellschaft des Kantons Zug, der Orion-Club Zugerland und die Interessengemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr Zug – dürfen auf einen erfolgreichen Tag der offenen Tore bei schönstem Wetter zurückblicken. Wer den Tag verpasst hat, muss nicht lange warten. Der nächste Tag der offenen Tore findet am Sonntag, 23. Mai 2027, statt.

Weitere Informationen auf www.zdt.ch

Das Zuger Depot Technikgeschichte

Im ehemaligen Zeughaus an der Sihlbruggstrasse 51 zeigen die fünf Trägervereine des Zuger Depots Technikgeschichte (ZDT) ihre Sammlerstücke und Exponate. Die Interessengemeinschaft zum Erhalt alter Geräte, Materialien und Akten der Freiwilligen Feuerwehr Zug, der Verein Industriepfad Lorze, die Militärhistorische Stiftung des Kantons Zug, die Militär-Motorfahrer Gesellschaft des Kantons Zug sowie der Orion-Club (Verein zur Erhaltung alter Fahrzeuge des Verkehrswesens des Kantons Zug) spannen seit dem Jahr 2009 zusammen und haben in dieser Zeit das ZDT zu einem modernen Depot mit integrierter Werkstatt ausgebaut, das in einmaliger Weise die Feuerwehr-, die Industrie-, die Militär- und die Verkehrsgeschichte des Kantons Zug dokumentiert.



Auch die Neuheimer Gemeinderatsmitglieder Marcel Güttinger (links) und Monika Ulrich, Kantonsrat Emil Schweizer und ZDT-Präsident Thomas Lötscher (rechts) fahren auf der Lokomotive mit.

Weitere Medienbilder können auf <https://www.zdt.ch/medien/> heruntergeladen werden.